Provinzial=Nachrichten.

Achte Thierschau des III. Bezirks zu Eilenburg.

(Bericht der Saale=Zeitung.)

—t. Eilenburg, 4. Juni.

An die gestrige Versammlung des Landwirthschaftlichen Centralvereins schloß sich heute die jährlich wiederkehrende Thierschau des III. Bezirks, die Kreise Delitzsch, Bitterfeld, Wittenberg, Torgau, Liebenwerda und Schweinitz, sowie das Herzogthum Anhalt umfassend. Schon vom frühen Morgen an entwickelte sich ein reges Treiben in den Straßen und nach dem Ausstellungsplatze zu. Derselbe ist sehr günstig vor der Stadt dicht am Bahnhofe und ganz nahe dem Schützenhause gelegen. Er umfaßt eine Fläche von ca. 12 Morgen, von der erst vor kurzer Zeit das Gras abgemäht war, sodaß eine Belästigung durch Staub unmöglich war. Am Eingange und ringsherum flatterten die Fähnlein und Flaggen und luden grüßend zum Eintritt. Die Einrichtungen waren vom Lokal=Ausschuß in der umsichtigsten Weise getroffen, sodaß von dieser Stelle aus demselben mit Recht volles Lob gespendet werden kann. Doch helfen oft auch die besten Einrichtungen bei solchen Gelegenheiten nichts, wenn nicht der Himmel günstig darein schaut. Der schönste blaue Himmel lachte heute herab auf den Festplatz und Tausende lockte das Wetter aus den umliegenden Städten (Leipzig, Torgau, Taucha, Wurzen, Delitzsch u. a.) und Dörfern herbei, das Schauspiel anzusehen. Ja, es gab Stunden, wo die zahlreichen Gasthöfe die Gäste nicht fassen konnten.

An Pferden waren 130 Stück auf dem Platze. Selbst der Nichtkenner hatte seine Freude an den schönen Thieren, wieviel mehr aber der, welcher sie mit Kenneraugen betrachtete. Die Preisrichter hatten daher auch eine schwere Aufgabe zu lösen. Staatspreise erhielten: a) für Reit= und Wagenschlag: I. Preis. Burckhardt, Gutsbesitzer in Rosenfeld 100 M.; Plesse, Gutsbesitzer in Mockritz 60 M. II. Preis. Plesse=Mockritz 100 M.; Graf Hohenthal=Hohenprießnitz 50 M.; Reinicke=Zschepplin 50 M. und Böse=Krippehna 50 M. III. Preis. Reinicke=Zschepplin 40 M. und Graf Hohenthal=Hohenprießnitz 50 M. IV. Preis. Schwerdtfeger=Quellendorf 40 M. und Oberförster Brecher=Zöckeritz 50 M. V. Preis. Riedel=Rosenfeld 50 M. VI. Preis. Bake=Pülswerda 50 M. b. Für Acker= und Lastschlag: I. Preis. Fleischer=Hinsdorf und Säuberlich=Gerlebogk je 100 M., Nette=Wörbzig 60 und 80 M. II. Preis. Säuberlich=Gerlebogk 75 und 60 M, Winter=Gallen 80 M. und Winkler=Hohenroda 70 M. III. Preis. L. Bauermeister=Zscherndorf 50 und 75 M., Säuberlich=Gröbzig 50 M., Nette=Wörbzig 75 M. und Säuberlich=Gerlebogk 60 M. IV. Preis. Winkler=Hohenroda 50 M., Krone=Gertitz 40 M. V. Preis. Dorn=Paupitzsch 50 M. VI. Preis. Säuberlich=Gerlebogk silberne Medaille. — Vereinspreise erhielten für Reit= und Wagenschlag: Plosse=Mockritz 70 M., Winter=Gallen 50 M., Reinicke=Zschepplin 50 M. und Brecher=Zöckeritz 30 M. Für Acker= und Lastschlag: Hornung=Döbernitz 80 M., Kuhne=Brinnis 60 M., v. Otto=Cospa 50 M., Frauendorf=Rackwitz 30 und 50 M., Bauermeister=Zscherndorf 30 M. und Säuberlich=Kl. Wülknitz silb. Medaille. — Von Rindvieh waren 167 Stück aufgetrieben. Es erhielten den I. Preis: Graf Vitzthum v. Eckstädt=Schönwölkau 150 und 140 M., Hertwig=Gotha 130 und 120 M., Winkler=Hohenroda 120 M., die Stiergenossenschaft für einen importirten Bullen 140 M., Hummel=Plessa 100 M. Einen II. Preis erhielten: Reinicke=Zschepplin zweimal 120 M., Bake=Pülswerda 120 M., Fleischer=Hinsdorf 150 und 100 M., Hertwig=Gotha 130 und 100 M., Hertzsch=Göritz 130 M., Stöbe=Eilenburg 50 M. Außerdem erhielten Preise: Vitzthum v. Eckstädt 120 und 100 M., Hertwig=Gotha 100 M. und zweimal die silb. Medaile, Rittergut Hohenprießnitz 100 und 50 M., Bake=Bunitz 100 M. und bronzene Medaille, Donner=Eilenburg 100 M., Reinicke=Zschepplin zweimal 100 M. und silb. Medaille, Ilse=Mensdorf 100 M. und bronzene Medaille, Wirth=Eilenburg 120 M. ꝛc. Schweine waren sehr schwach vertreten. Nur 5 Züchter hatten die Schau beschickt, aber mit Prachtexemplaren. Es wurden 8 Geldpreise und eine silberne Medaille vertheilt. Die Geldpreise schwankten von 30—10 M. Federvieh war in größerer Zahl vertreten. Den I. Preis erhielt Frau Fritze=Tiefensee für ausgestellte Gänse, Enten und Hühner und Jäger Oettelt=Gotha für Hühner. Den II. Preis für 9 Paar versch. Tauben Galster=Eilenburg. Bei Prämiirung landwirthschaftlicher Produkte fiel der erste Preis für eine Kollektion landw. Sämereien an Barrot=Eilenburg, der zweite Preis an Buhlers & Norte=Torgau für Palmkernkuchen, Kokuskuchen ꝛc. Für landw. Maschinen und Geräthe erhielten die silberne Medaille: A. Lythall=Halle a/S., Garreth, Smith & Co. in Buckau, Alb. Taatz=Halle a/S., Rud. Sack=Plagwitz bei Leipzig, Jacob & Becker=Leipzig, F. W. Unterilp=Düsseldorf, Scharsich & Bötler=Eilenburg und R. Bornikól=Eilenburg. — Mit der Thierschau war zugleich eine Gewerbe=Ausstellung verbunden, die nicht lange Zeit vorbereitet war, aber des Sehenswerthen doch recht vieles bot. Der Katalog führt 28 Aussteller auf, und es mögen wohl auch nicht mehr gewesen sein, doch wurde von ihnen das Beste vom Besten dem Auge des Besuchers vorgeführt, und gerade diese Schaustellung brachte mancherlei Abwechselung, sodaß der Vorstand des landw. Vereins mit diesem ersten Versuche, eine Thierschau mit einer Gewerbeausstellung zu verbinden, gewiß zufrieden sein kann.

Lotterie.

Braunschweigische Landeslotterie. 6. Klasse. 19. Ziehungstag vom 3. Juni. (Die Nummern ohne Gewinnangabe sind mit 500 M. gezogen.) (Ohne Gewähr.)

2344 (2000) 2004 4773 5107 7104 (2000) 8014 8435 (2000) 8591 8300 8798 (1000) 9311 (1000) 11311 12408 (1000) 14407 14689 (1000) 14358 14851 16065 (2000) 17719 (2000) 17966 (2000) 19583 (1000) 21673 22973 (3000) 22868 22153 (2000) 22064 25235 (2000) 25759 25916 (1000) 28041 (1000) 28329 28461 (1000) 29050 (5000) 31604 33027 (2000) 34862 (2000) 34179 35445 (5000) 36005 33467 (3000) 38209 39413 (1000) 39722 42411 43191 44421 (5000) 45996 (1000) 45601 50853 50476 51381 (2000) 54886 54973 54193 (2000) 56168 (1000) 56635 (1000) 59182 (1000) 63667 68204 (1000) 68776 68828 69541 69459 (1000) 70197 (2000) 70355 72917 (1000) 73977 (1000) 74963 75977 (1000) 76461 (1000) 78799 78623 (1000) 79038 79036 79250 81662 (2000) 81920 81322 (2000) 83395 82018 (1000) 86562 (1000) 87937 87142 (1000) 90437 90240 (2000) 92421 93000 (1000) 93261 96638 97398 98679 (3000) 98377 99900 (2000) 99637 (2000).

20. Ziehungstag vom 4. Juni.

1602 (1000) 10522 (1000) 13059 (1000) 19719 (500) 21394 (500) 22379 (2000) 25517 (500) 26020 (1000) 28664 (500) 32886 (500) 45893 (1000) 54402 (2000) 55041 (1000) 59148 (1000) 63433 (3000 mit Prämie von 300,000 M.) 66957 (2000) 71247 (1000) 76615 (1000) 77174 (1000) 83420 (5000) 86551 (2000) 91468 (500) 92682 (1000).

Waaren= und Produktenberichte.

Getreide.

* Berlin, 4. Juni. (Amtliche Preisfeststellung von Getreide.) Weizen per 1000 kg. Loco flau. Termine niedr. Gekünd. 38,000 Ctr. Kündigungspreis 169,0 M. Loco 160—182 M. n. Qual., gelbe Lieferungsqual. 168,0 M., gelber märkischer —, feiner gelber m. —, bunt. poln. —, weiß. —,— ab Bahn bez., guter gelber mecklenburger —, feiner —,—, geringer —,— ab Bahn bez., abgelaufene Kündigungsscheine vom 1. d. —,— verk., per diesen Monat —,— bez., per Mai=Juni —,—,—,— bez., per Juni=Juli 169,00—168,25 bez., per Juli=Aug. 171,0—170,00 bez., per Aug.=Sept. —,— bez., per Sept.=Okt. 176,25—175,0 bez., per Okt.=Nov. 177,25—176,75 bez. per Nov.=Dez. —,— bez. Roggen per 1000 kg. Loco unverändert. Termine flau. Gekündigt 83,000 Ctr. Kündigungspreis 144,0 M. Loco 138,00—150,00 M. nach Qualität, Lieferungsqualität 144,0 M., russisch. —,—, feiner —,— ab Bahn bez., inländ —,—, mit Geruch —,—, mittel —,—, feiner —,—, gering. —,— ab Bahn bez., abgelaufene Kündigungsscheine vom 1. d. —,— verk., per diesen Monat —,— bez., per Juni=Juli 144,25—143,5 bez., per Juli=Aug. 147,00—146,00 bez., per Aug.=Sept. —,— bez., per Sept.=Okt. 151,5—150,75 bez., per Okt.=Nov. 152,25—151,75 bez., pr. Nov.=Dez —,— bez. Gerste per 1000 kg. Loco still. Große und kleine 125—180 M. nach Qual. Preußische —,— bez., Oderbrucher —,— frei Wagen bez. Hafer per 1000 kg. Loco still. Termine niedriger. Gekündigt 4000 Ctr. Kündigungspreis 140,00 M. Loco 132—162 M. nach Qualität, Lieferungsqualität 139,5 M., inländischer —,—, preußischer —,—, guter —,—,—, feiner — ab Kahn bez., Posener —,— bez., pommer. 152—155, mittel —,—, guter —,—,—, feiner 156—158 ab Bahn bez., schlesisch. —,—, guter —,—,—, feiner —,—,— ab Bahn bez., märkisch. —,—, feiner —,— ab Bahn bez., mecklenburg. —,—,—, feiner —,—,— ab Bahn bez., böhmisch., gut. —, mittel —,— ab Bahn bez., russischer 139—143 gering. —,— ab Bahn bez., abgelaufene Kündigungsschein vom 1. d. —,— verk., per diesen Monat —,— bez., per Juni=Juli 136,00 bez., per Juli=Aug. 134,50 nom., per Aug.=Sept. —,— bez., per Sept.=Okt. 133,00 bez.

* Berlin, 3. Juni. (Marktpreise nach Ermittl. des kgl. Poliz.=Präsid.) Weizen, guter 18,00—18,20 M., mittel 17,00—17,20 M., geringer 16,00—16,20 M. Roggen, guter 14,60—15,00 M., mittel 14,30—14,50 M., geringer 13,80—14,00 M. Gerste, gute 17,80—18,00 M., mittel 15,20—15,40 M., geringe 12,50—12,70 M. Hafer, guter 16,00—16,20 M., mittel 14,70—16,50 M., geringer 13,50—16,50 M. (per 100 kg).

* Magdeburg, 4. Juni. (Gebr. Friedeberg.) Landweizen 176—182 M., Weißweizen —,—,— M., glatter engl. Weizen 166—172 M., Rauhweizen —,—,— M., Roggen 147—152 M., Chevaliergerste 150—160 M., Landgerste 140—145 M., Hafer 140—158 M. per 1000 kg.

* Nordhausen, 4. Juni. Weizen 16,00 bis 16,50 M., Roggen 15,00 bis 15,90 M., Gerste 14,00 bis 15,00 M., Hafer 15,00 bis 16,00 M.

* Leipzig, 4. Juni. Preise verstehen sich erste Kosten excl. Provision, Courtage ꝛc. Weizen pr. 1000 kg netto loco hiesiger 170,00—182,00 M. bez., fremder 160,0—194,0 M. bez. Br. Unver. Roggen pr. 1000 kg netto loco hiesiger 148,00—153,00 M. bez., fremder 152,00—157,00 M. bez u. Br. Unver. Gerste per 1000 kg netto loco 125,00—175,00 M. nom. Hafer per 1000 kg netto loco 145,00—160,00 M. bez. u. Br.

* Breslau, 4. Juni. (Telegr.) Weizen pr. Juni 172,00. Roggen pr. Juni=Juli 144,00, pr. Juli=Aug. 146,50, pr. Sept.=Okt. 151,00.

* Stettin, 4. Juni. (Telegr.) Weizen matt, loco 164,00—171,00, pr. Juni=Juli 168,00, pr. Sept.=Okt. 176,50. Roggen matt, loco 140,00—144,00, pr. Juni=Juli 144,00, pr. Sept.=Okt. 148,50.

* Hamburg, 4. Juni. (Telegr.) Weizen loco ruhig, holstein. loco 174—180 M. Roggen loco still, russ. loco 117—121 M. Hafer fest. Gerste flau.

* Paris, 4. Juni. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen fest, pr. Juni 23,00, pr. Juli 23,50, pr. Juli=Aug. 23,75, pr. Sept.=Dez. 24,75. Roggen ruhig, pr. Mai 17,50, pr. Sept.=Dez. 17,50.

* Amsterdam, 4. Juni. (Telegr.) Weizen pr. Juni —, pr. Nov. 217. Roggen pr. Mai —, pr. Okt. 148.

* Antwerpen, 4. Juni. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen niedriger. Roggen unbelebt. Hafer träge. Gerste niedriger.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) Rother Winterweizen loco — D. 99½ C., do. pr. Juni — D. 98½ C., do. pr. Juli 1 D. ⅛ C., do. pr. Aug. 1 D. 1⅞ C.

Kaffee.

* Hamburg, 4. Juni. (Telegr.) Kaffee ruhig. Umsatz 2000 Sack.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) (Fair Rio=) 8,40.

* Rio de Janeiro, 3. Juni. (Telegr.) Kaffeezufuhr in Rio während der Woche 46,000, Vorrath in Rio 170,000. Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten 39,000, do. nach dem Kanal und nach der Elbe 13,000, do. nach dem übrigen Europa 25,000, wirklich verkauft seit dem letzten Telegramm 96,000 Sack. Preis für good first 4600. Wechsel auf London 18⅜. Tendenz des Kaffeemarktes: Sehr fest.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

* Berlin, 4. Juni. (Amtl. Festst.) Oelsaaten pr 100 kg. Gekünd. —. Winterraps —,—,— M., Sommerraps —,— M., Winterrübsen —,—,— M., Sommerrübsen —,—,—,— M. Rüböl pr. 100 kg mit Faß. Behauptet. Gekündigt 1000 Ctr. Kündigungspreis 49,50 M. Loco mit Faß —,— bez., ohne Faß —,— M., per diesen Monat 49,5 bez., pr. Juni=Juli 49,5 bez., pr. Juli=Aug. —,— bez., per Aug.=Sept. —,—,— bez., per Sept.=Okt. 50,0 bez., pr. Okt.=Nov. —,— bez., per Nov.=Dez. —,— bez. Leinöl pr. 100 kg — loco —,— M. Lieferung —.

* Leipzig, 4. Juni. Raps pr. 1000 kg netto loco —,— M. nom. Rapskuchen pr. 100 kg netto loco —,— M. bez. Rüböl pr. 100 kg netto loco 51,00 M. Gd., pr. Juni=Juli 51,50 M. nom., per Sept.=Okt. 53,00 M. nom. Unverändert.

* Breslau, 4. Juni. (Telegr.) Rüböl pr. Juni 51,00 M., pr. Aug.=Sept. —,— M., pr. Sept.=Okt. 51,50 M.

* Stettin, 4. Juni. (Telegr.) Rüböl matt, pr. Juni 48,70 M., pr. Sept.=Okt. 49,50 M.

* Hamburg, 4. Juni. (Telegr.) Rüböl matt, loco 51,00 M., pr. Mai —,— M.

* Paris, 4. Juni. (Telegr.) Rüböl träge, pr. Juni 63,75, pr. Juli 64,25, pr. Juli=Aug. 64,50, pr. Sept.=Dez. 66,50 f.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) Schmalz (Wilcox) 7,00, do. Fairbanks 6,95, do. Rohe & Brothers 7,00.

Butter. Eier. Fleisch.

* Berlin, 3. Juni. (Ermittl. d. kgl. Pol.=Präs.) Rindfleisch von der Keule 1,10—1,50 M., do. Bauchfleisch 1,00—1,20 M., Schweinefleisch 1,00—1,40 M., Kalbfleisch 1,00—1,50 M., Hammelfleisch 1,06—1,30 M. Butter 2,00—2,60 M. (per 1 kg). Eier (60 Stück) 2,30—2,80 M.

* Berlin, 4. Juni. (Bericht der ständigen Börsen=Deputation für den Eierhandel von Berlin.) Eier sind heute bei unveränderter Tendenz wiederum mit 2,40 M. per Schock zu notiren.

* Nordhausen, 4. Juni. Rindfleisch 1,10 bis 1,30 M., Schweinefleisch 1,10 bis 1,30 M., Kalbfleisch 0,80 bis 0,90 M., Hammelfleisch 1,00 bis 1,10 M., Speck (geräuch.) 1,40 bis 1,60 M. Butter 2,00 bis — M., Tafel=Butter 2,20 bis 2,40 M. per 1 kg. Eier Schock 2,40 bis 2,60 M., Käse 3,50 bis 4,00 M.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) Speck 5¾ C. pro Pfd.

Hülsenfrüchte.

* Berlin, 3. Juni. (Marktpr. nach Ermittl. d. kgl. Pol.=Präs.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 22—36 M., Speisebohnen, weiße, 24—48 M., Linsen, 26—50 M.

* Berlin, 4. Juni. (Amtl. Festst.) Mais per 1000 kg. Loco still. Termine —. Gekünd. 1000 Ctr. Kündigungspreis 111,0 M. Loco 111—115 M. nach Qualität, per diesen Monat — ab Kahn bez., per Juni=Juli —,— bez., per Juli=Aug. —,— bez., per Aug.=Sept. —,— bez., per Sept.=Okt. —,— bez., per Okt.=Nov. —,— bez., per Nov.=Dez. —,— bez. Türkischer —,— M. bez. Amerikanischer —,— frei Wagen bez. Erbsen per 100 kg. Kochwaare 146—205 M. Futterwaare 130—138 M. nach Qualität, geringe —,— ab Bahn bez.

* Leipzig, 4. Juni. Mais pr. 1000 kg netto loco kleiner rumänischer —,— M., amerikanischer 125,00 M. bez.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) Mais (New) 52¼ C. pro Bushel.

Mehl.

* Berlin, 4. Juni. Weizenmehl Nr. 00 24,75—22,75, Nr. 0 22,75—20,50, Nr. 0 und 1 —,—,—,—. — Roggenmehl Nr. 0 21,25—20,00, Nr. 0 und 1 19,75—18,75 per 100 kg brutto incl. Sack. Feine Marken über Notiz bez.

* Berlin, 4. Juni. (Amtl. Festst.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 pr. 100 kg unversteuert incl. Sack. Matter. Gekündigt 1000 Ctr. Kündigungspreis 19,65 M. pr. diesen Monat 19,65 bez., per Juni=Juli 19,65 bez., per Juli=Aug. 20,00 bez., per Aug.=Sept. 20,20 bez., per Sept.=Okt. 20,45 bez., per Okt.=Nov. —,— bez., per Nov.=Dez. —,— bez.

* Paris, 4. Juni. (Telegr.) Mehl 9 Marques fest, pr. Juni 47,00, pr. Juli 48,00, pr. Juli=Aug. 48,40, pr. Sept.=Dez. 12 Marques 51,50 f.

* New=York, 3. Juni. (Telegr.) Mehl 3 D. 65 C. im Faß (100 Pfd.).

Kartoffeln.

* Berlin, 3. Juni. (Marktpr. nach Ermittl. d. kgl. Pol.=Präs.) Kartoffeln 4,00—5,63 M. pr. 100 kg.

* Nordhausen, 4. Juni. Kartoffeln 4,00—4,50 M. pr. 100 kg.

Stärke. Kartoffelmehl.

* Berlin, 4. Juni. (Amtl. Festst.) Kartoffelmehl pr. 100 kg brutto incl. Sack. Termine ruhig. Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco —,— M., per diesen Monat —,— M., per Mai=Juni —,— Gd., per Juni=Juli 19,20 Br., per Juli=Aug. 19,40 Br., per Aug.=Sept. —,— Gd., per Sept.=Okt. —,— M., per Okt.=Nov. —,— M., per Nov.=Dez. —,— M. — Trockene Kartoffelstärke per 100 kg brutto incl. Sack. Termine ruhig. Gekündigt 800 Ctr. Kündigungspreis 19,20 M. Loco —,— M., per diesen Monat —,— M., per Mai=Juni —,— Gd., per Juni=Juli 19,20 Br., per Juli=Aug. 19,40 Br., per Aug.=Sept. —,— M., per Sept.=Okt. —,— M., per Okt.=Nov. —,— M., per Nov.=Dez. —,— M. — Feuchte Kartoffelstärke per 100 kg brutto incl. Sack. Termine —,—. Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco —,— bez., per diesen Monat —,— Br., —,— Gd., per Mai=Juni —,— M., per Juni=Juli —,— M., per Juli=Aug. —,— M., per Aug.=Sept. —,— M., per Sept.=Okt. —,— M.

Stroh. Heu.

* Berlin, 3. Juni. (Marktpr. nach Ermittl. d. kgl. Poliz.=Präs.) Stroh 4,00—5,00 M. Heu 4,00—6,70 M.

* Nordhausen, 4. Mai. Stroh 3,00—3,50 M., Heu 5,00—5,50 M. per 100 kg.

Baumwolle.

* Liverpool, 3. Juni. (Telegr.) (Schlußbericht.) Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 Ballen. Fest. Middl. amerikanische Juni=Lieferung — —, Juni=Juli=Lieferung — —, Juli=Aug.=Lieferung — —, Aug.=Sept.=Lieferung 6³⁄₆₄, Sept.=Okt.=Lieferung 6, Okt.=Nov.=Lieferung — —, Nov.=Dez.=Lieferung — —, Dez.=Jan.=Lieferung — —, Jan.=Febr.=Lieferung — — d.

* Liverpool, 4. Juni. (Telegr.) (Schlußbericht.) Umsatz 8000 B. davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner ruhig. Surats stetig. Middl. amerikanische Mai=Lieferung — —, Mai=Juni=Lieferung — —, Juni=Juli=Lieferung 5⅞, Juli=Aug.=Lieferung 5¹⁵⁄₁₆, Aug.=Sept.=Lieferung 6, Sept.=Okt.=Lieferung 5⁶¹⁄₆₄, Okt.=Nov.=Lieferung — —, Nov.=Dez.=Lieferung — —, Dez.=Jan.=Lieferung — —, Jan.=Febr.=Lieferung — —, Febr.=März=Lieferung — — d.

* New=York, 2. Juni. (Telegr.) Baumwolle in New=York 10⁷⁄₁₆, do. in New=Orleans 10⁷⁄₁₆ C. pro Pfd.

Metalle. Kohle.

* Breslau, 4. Juni. (Telegr.) Zink umsatzlos.

* Amsterdam, 4. Juni. (Telegr.) Bancazinn 52¾.

* London, 3. Juni. Zinn 91½ Lstrl. Kupfer 45¾ Lstrl. Zink 13½—13⅝ Lstrl. Blei, engl. 11¼ Lstrl., span. 10⅞ Lstrl.

* Glasgow, 4. Juni. (Telegr.) Roheisen. Mixed numbers warrants 41 sh. 4½ d.

* Glasgow, 4. Juni. (Telegr.) Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 41 sh. 5½ d.

* New=York, 2. Juni. (Telegr.) Zinn, australisches 19¼ C. Eisen, Nr. 1 Gartsherrie 20,00 Doll.

Viehmärkte.

* Hamburg, 2. Juni. (Viehhof Sternschanze.) Am Markt waren 15,145 Schweine, davon 559 Stück vom Norden. Der Handel war langsam. Es kosteten: Sengschweine 53 M., Versandtschweine 47 M., Sauen 37—41 M., Ferkel 47 M. pr. 100 Pfd. Der Kälberhandel war langsam. Zum Verkauf standen 1080 Stück, davon blieben 120 Stück unverkauft. Preise: Beste Waare 60—70 Pf., mittlere 50—55 Pf. und geringere 40—45 Pf. pr. Pfd.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

* Hamburg, 3. Juni. Der Postdampfer „Frisia" der Hamb.=Am. P.=A.=G. hat, von New=York kommend, gestern abend 6 Uhr Scilly passirt.

* New=York, 3. Juni. Der Dampfer des Nordd. Ll. „Weser" ist gestern abend 6 Uhr hier eingetroffen.

* New=York, 4. Juni. Das zur direkten deutschen Dampfschiffahrt (Expedienten Morris & Co.) gehörende hamburger Dampfschiff „Polynesia" ist gestern hier angelangt.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

Die Schleuse zu Niegripp passirten am 3. Juni: Schiffer Zemlin, Mauersteine n. Magdeburg. Kühne, Mauersteine n. Buckau. Hoffschläger, desgl. Göhre, Hafer n. Magdeburg. Jäckel, leer n. Halle. Riemer, Kleie n. Magdeburg. Klopprogge I, Güter n. Magdeburg. Krause, desgl. Opitz, Rundholz n. Schönebeck. Kriese, Sprit n. Magdeburg. Jacob, Rundholz n. Buckau. Aug. Wolff, Stabeisen n. Magdeburg. C. Wolff, desgl. Stelle, leer n. Magdeburg.

Am 4. Juni passirten die Schleuse zu Niegripp: Hellwig, Güter n. Magdeburg. Minning, leer n. Schandau. Kissaner, desgl. Lüdersdorf Rundholz n. Buckau. Eitner, Brennholz n. Neustadt. Wilke, Oel n. Magdeburg. Lücke, Flacheisen n. Magdeburg. Spellerholz, Mauersteine n. Buckau.

Predigt=Anzeigen.

Am 1. Sonntag nach Trinitatis, den 7. Juni, predigen:

Zu U. L. Frauen: vorm. 8 Uhr Diak. Grüneisen. Vorm. 10 Uhr Archidiak. Pfanne. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Sup. D. Förster. Vorm. 11½ Uhr Militärgottesdienst Archidiak. Pfanne. Montag abends 6 Uhr Missionsstunde Pastor Wächtler. — **St. Ulrich:** vorm. 8 Uhr Diak. Richter. Vorm. 10 Uhr Pastor Wächtler. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Diak. Richter. — **St. Moritz:** vorm. 8 Uhr Diak. Nietschmann. Vorm. 10 Uhr Oberpred. Saran. Nach der Predigt Beichte und Abendmahl Derselbe. Nachm. 1¾ Uhr Kindergottesdienst Diak. Nietschmann. — **Hospitalkirche:** vorm. 10 Uhr Diak. Nietschmann. — **Neumarkt:** vorm. 8 Uhr Hilfspred. Bungeroth. Vorm. 10 Uhr Pastor D. Hoffmann. Nachm. 2 Uhr Kinderlehre Pastor Jordan. — **Diakonissenhaus:** vorm. 10 Uhr Pastor Jordan. — **Glaucha:** vorm. 10 Uhr Pastor Knuth. Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Vikar Graß. Nachm. 5 Uhr Festgottesdienst des Evangelischen Männer= und Jünglings=Vereins Pastor Grape aus Dessau. Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahl Pastor Knuth. Freitag abends 8 Uhr Vikar Graß. — **Domkirche:** Sonnabend abends 6 Uhr Vorbereitung Dompred. Albertz. Sonntag vorm. 10 Uhr Konf.=R. Goebel. Nach der Predigt Kommunion. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst Dompred. Albertz. Abends 5 Uhr Dompred. Beelitz. — **Katholische Kirche:** morgens 7 Uhr Frühmesse. Vorm. 9½ Uhr Hochamt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre. — **Apostolische Gemeinde,** Gr. Märkerstraße 23, vorm. 10 Uhr liturgischer Gottesdienst. Nachm. 3 Uhr Predigt, danach liturgischer Abendgottesdienst. Zutritt frei.

Tholuck'scher Kindergottesdienst, Mittelstraße 10, vorm. 8¾ Uhr.

Die **monatliche Missionsstunde** für unsere städtischen Gemeinden in der Kirche **U. L. Frauen** wird nächsten **Montag, den 8. Juni, abends 6 Uhr** von Herrn Pastor Wächtler gehalten werden, und sind dazu die Missionsfreunde der Stadt freundlich eingeladen.

D. Förster.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 4. bis 5. Juni.

Stadt Hamburg. Frau Oppenheimer m. Frl. Tocht. a. Hannover. Landwirth Reißig m. Fam. a. Leipzig. Frau Kerstrens m. Frl. Tocht. a. Guben. Kgl. Landstallmeister Wittich a. Neustadt a/D. Madame Warburg a. Hamburg. Frl. Scholle m. Jungfer a. Stedten. Kaufleute: Hammerdings a. Mannheim. Dreyer a. Dresden. Mathes a. Chemnitz. Drevenstedt a. Bernburg. Weil u. Lefor a. Frankfurt a/M. Steuernagel a. Ahlsfeld. Kuntze a. Mainz. Mendelssohn, Marcus u. Heskell a. Berlin. Meyer a. Plauen i/V. Günske a. Magdeburg. Klingemann u. Kulter a. Iserlohn. Schwarz a. Neutomischl. Lincke a. Leipzig.

Kronprinz. Prakt. Arzt Dr. Brendel a. Hamburg. Referendar Bayer a. Charlottenburg. stud. med. Jung a. Berlin. Agent Kühlig a. Bremen. Frau Laube a. Altona. Fabrikant Lehmann a. Frankfurt a/M. Kaufleute: Grüneberg a. Berlin. Kloßeck a. Aachen. Jannensch a. Hannover. Hörnig a. Dresden. Leutner a. Greiz. Hildebrand a. Köln. Möhring a. Gießen. Friedmann a. Suhl. Bamberger a. Kottbus.

Goldene Kugel. Direktor Beckoven a. Zwickau. Arzt Schmidt a. Wittenberg. Fabrikanten: Tänzer a. Saaz. Winter a. Zeitz. Oberförster Bähr a. Neudorf. Feuer=Vers.=Insp. Bohmer a. Breslau. Forstakademiker v. Weydebrend a. Münden. Drogist Schmidt a. Magdeburg. Dr. Keil a. Aachen. Kaufleute: Philipp a. Dresden. Müller a. Schoppa. Stern a. Köln. Fürstenthal a. Berlin. Simbey a. Leipzig. Schmidt jun. a. Gröslin. Liebmann a. Sandersleben. Kritsch a. Naumburg.

Goldener Ring. Rittergutsbes. Krüger a. Garsena. Kaufleute: Hamburger u. Keil a. Berlin. Zimmermann u. Fischer a. Magdeburg. Hesse a. Leipzig. Isar u. Werner a. Karlsruhe. Wallrath u. Bergmann a. Erfurt. Gutmann a. Stuttgart. Heidenreich a. Hof. Goldschmidt u. Elkan a. Dessau. Danziger a. Hannover. Nathusius u. Manas a. Dresden. Fischer a. Köln. Gries a. Mannheim. Kleistein a. Hamburg. Hammer a. Breslau. Kühne a. Münster. Meißner a. Eschwege. Schütze a. Halberstadt.

Stadt Zürich. Arzt Kemberg a. Wiesbaden. Oekonom Mücke a. Arnstadt. Student Böhm a. Halle. Kaufleute: Kaiser a. Hannover. Hoyer a. Apolda. Fürth a. Wien. Mallmann a. Hamburg. Weide a. Zeitz. Müttig a. Altenburg. Grunert a. Naumburg. Becker a. Altona. Huster a. Fulda. Birkenfeld u. Bornschein a. Leipzig. Schuncke a. Berlin. Voigt a. Frankfurt a/O.

Preußischer Hof. Fabrikbes. Witte u. Söhne a. Manilla. Pfarrer Bande a. Brachstedt. Gutsbes. Schiller a. Hulmifort. Buchhalter Bibcke a. Berlin. Kaufleute: Korb a. Nordhausen. Kirßling a. Weipert. Thomas a. Sebnitz. Markert a. Leipzig. Hoffmann a. Erfurt. Neumann a. Weißenfels.

Stadt Berlin. Oberlehrer Gräfe a. Erfurt. Chemiker Horst a. Apolda. Hotelier Gärtner a. Wismar. Rentier Hertel m. Gem. a. Schweidnitz. Fabrikanten: Großmann a. Luckenwalde. Adler a. Suhl. Frau Priv. Deubel m. Sohn a. Hamburg. Oekonom Ditges a. Gräfenbroich. Priv. Schneider m. Gem. a. Schönebeck. Musiker Ritter a. Groß=Heringen. Kaufleute: Kluge a. Hamburg. Binger u. Schnapp a. Berlin. Ritter a. Eisleben. Kunze a. Nordhausen. Richter a. Dresden.

Stadt Dresden. Ingenieur Bormann a. Berlin. Priv. Monpère a. Vendôme. Inspektoren: Heinrich u. Hoppe a. Leipzig. Assessor Kallmeyer a. Liegnitz. Kaufleute: Behrens a. Potsdam. Osterland a. Arnstadt. Treuter, Busch u. Pruß a. Berlin. Romeis a. Guben. Trautmann a. Prag. Kahn a. Leipzig. Wehling a. Kottbus. Schmeil a. Koblenz. Füller a. Gera.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850606022/fragment/page=0001
DFG

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

In unser Gesellschaftsregister ist heute unter Nr. 465, woselbst die Aktiengesellschaft:

„Aktien-Malz-Fabrik Landsberg" zu Landsberg

verzeichnet steht, Folgendes eingetragen:

In der außerordentlichen General-Versammlung vom 1. Mai 1885 ist beschlossen, daß

a. das Amortisations-Reservefonds- und Delkredere-Konto in Wegfall kommt;

b. von den Aktivis 35,122,46 ℳ abgesetzt werden,

zu a. und b. nach Maßgabe der Bilanz vom 15. August 1883;

c. der auf diese Weise erzielte Ueberschuß von 250,000 ℳ unter die Aktionäre vertheilt wird unter Beobachtung der Artikel 248, 245, 243 Handelsgesetzbuchs.

Halle a/S., den 30. Mai 1885.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Eisenbahn-Direktionsbezirk Erfurt.

Die Erneuerung der Güterbodendielung auf Station Bitterfeld von 107 qm auf verschiedenen Stellen von 5 cm starken astfreien, kiefernen, gefugten und gespundeten Bohlen, sowie Beseitigung der alten Dielung soll öffentlich verdungen werden. Der Preis pro qm Neudielung ist incl. Materiallieferung und Arbeitslohn zu stellen.

Die Angebote sind versiegelt, portofrei und mit der Aufschrift „Neudielung Güterboden Bitterfeld" versehen, **bis Mittwoch den 17. Juni cr. Vormittags 11 Uhr** an die unterzeichnete Bau-Inspektion einzureichen, woselbst die Eröffnung der Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten stattfindet.

Leipzig, den 1. Juni 1885.
Kgl. Eisenbahn-Bau-Inspektion (Betriebs-Amt Berlin).

Obst-Verpachtung.

Die diesjährigr Obstnutzung meiner Plantagen, und zwar die in **Domaine Pfützhal**, sowie die in
Salzmünde,
Goedewitz,
Quillschina,
Schiepzig,
Salzmünde-Dölauer Chaussee u.
Salzmünde-Bennstedter do.

Dienstag den 9. Juni cr.
Vormittags 8 Uhr
im hies. Gasthofe zur „Fortuna",

die des **Ritterguts Haus-Würdenburg bei Teutschenthal**

Mittwoch den 10. Juni cr.
Vormittags 9 Uhr
im Wirthschaftshause daselbst,

diejenigen in
Schochwitz,
Räther und
Höhnstedt

Mittwoch den 10. Juni cr.
Nachmittags 1 Uhr
i[illegible] ramer'schen Gasthofe zu Krimpe

meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Salzmünde, den 2. Juni 1885.
J. G. Boltze.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung der Domaine Giebichenstein nebst Vorwerk Seeben, sowie des Gutes in Tornau, des Gutes in Dölau und des Rittergutes in Gutenberg soll

Donnerstag den 11. Juni d. Js.,
Vormittags 10 Uhr

in der Restauration des Seebener Busches unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Obst-Verpachtung

Die **Süß- und Sauerkirschen-**, sowie **Pflaumen-Nutzung** der hiesigen **städtischen Plantagen** soll

Mittwoch den 10. d. M.,
Vormittags 10 Uhr

auf hiesigem Rathskeller öffentlich **meistbietend verpachtet** werden.

Landsberg, den 3. Juni 1885.
Der Magistrat.

Kirschen-Verpachtung.

Am **Mittwoch den 10. d. Mts., Nachm. 3 Uhr**, sollen im **Schulze-schen Gasthause hierselbst** die der Gemeinde gehörigen **Süß- u. Sauerkirschen** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verpachtet werden.

Stumsdorf, den 4. Juni 1885.
Der Gemeindevorstand.

Obst-Verpachtung.

Der Anhang meiner Obstplantagen soll **Dienstag den 9. Juni cr. Nachmittags 2 Uhr** im hiesigen Gasthofe meistbietend verpachtet werden. Zuschlag an den Bestbietenden nach erfolgter Zahlung.

Zaschwitz bei Wettin.
O. Lehmann.

Kirschen-Verkauf.

Die Kirschen in den Communal-Plantagen und an der Querfurt-Eislebener Chaussee sollen

Donnerstag den 11. Juni c.
Vormittags 10 Uhr

im Rathhause hier meistbietend verkauft werden. Ein Drittel der Kaufgelder ist im Termin, der Rest aber nach ertheiltem Zuschlag zu erlegen.

Eisleben, den 2. Juni 1885.
Der Magistrat.
Welcker.

Kirschen-Verpachtung.

Der diesjährige Anhang hiesigen Allee soll **Mittwoch den 10. Juni** Nachm. 3 Uhr im **Große**'schen Gasthofe hierselbst verpachtet werden.

Bruckdorf, den 4. Juni 1885.
Die Besitzer.

Kirschen-Verkauf.

Die zur hiesigen Domaine gehörige **Süß- und Sauerkirschennutzung** soll **Donnerstag den 11. Juni cr., Vormittags 10 Uhr**, im hiesigen **Gasthofe** meistbietend verkauft werden. Bedingungen im Termine.

Domaine Schönewerda, d. 4. Juni.
Mertins, Oberamtmann.

Kirschen-Verpachtung.

Sonntag den 7. Juni Nachm. 4 Uhr soll an den Bestbietenden die Kirschernte auf der **Ammendorfer Chaussee** sowie **Verbindungsstraße** gegen Baarzahlung verpachtet werden.

C. Müller, Lindenstraße 7.

Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschen-Nutzung von den zum Amte Walbeck gehörenden Plantagen — 17 Parzellen — soll **Donnerstag den 11. d. Mts. Vormittags 10 Uhr im hiesigen herrschaftlichen Gasthofe** öffentlich an die Meistbietenden verpachtet werden. Die Hälfte der Pachtsumme ist im Termine baar anzuzahlen.

Walbeck bei Hettstedt.
Der Förster Reinhardt.

Nutzholz-Verstrich.

Am 15. Juni sollen aus dem **Rudolstädter Forste** und zwar aus den Distrikten **Cumbacher Hölzer, Beundorf, Nussau, Hohefahrt, Hain** u. **Groschwitzer Hölzer**, 130 w. Bloche mit 38,77 fm, 1065 w. Stämme mit 468,62 fm u. 89 w. Stangen mit 6,79 fm unter den im Termin bekannt gemachten Bedingungen verstrichen werden. Käufer müssen 10 % der Kaufsumme im Termine bezahlen.

Die Fürstl. Forstei Rudolstadt zeigt die Hölzer vor.

Zusammenkunft früh 10½ Uhr im sogen. **alten Casino** in der Augusten-Straße.

Rudolstadt, den 30. Mai 1885.
Fürstl. Schwarzb. Forstamt.
von Holleben.

Auction.

Sonnabend den 6. d. M. Vormittags 10 Uhr verkaufe ich **Geiststraße 42** zwangsweise:

1 Kleidersekretär, 1 Regulator, 1 Spiegel mit Schränkchen.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 6. Juni Vorm. 10 Uhr sollen **Geiststraße 42 hier** zwangsweise versteigert werden:

6 Werke Zeichenvorlagen für Bildhauer, 20 Pfd. Wollgarn, Stickwolle, Häkelgarn, Borde ꝛc. u. versch. Möbel.

Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Am Sonnabend den 6. d. Mts. Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** zwangsweise: **1000 Schmarschen, 425 Schafblößen, 1 Kasten mit Waizenmehr, 1 Faß mit Eigelb, 1 Dezimalwaage und einige Möbel.**

Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction

im Zwangsvollstr.-Verfahren.

Sonnabend den 6. d. M. Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42 hier:**

2 Kleidersekretäre, 1 Galleriesschrank, 1 Schreibsekretär, 2 Sophas, 1 nußbaum. Spiegelschränkchen nebst Spiegel, mehrere Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, 1 Aquarium ꝛc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 6. d. M. Mittags 12¼ Uhr versteigere ich in der **Otto Westphal'schen Filiale am Steinthorbahnhof** in einer Streitsache: **4 Kisten div. Seife (248 kg).**

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Am Sonnabend den 6. d. M. Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42:**

1 Aquarium, 1 Pianino u. verschiedene Möbel.

Windolph, Gerichtsvollzieher, gr. Ulrichstraße 9.

Auction.

Sonnabend den 6. d. M. Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** zwangsweise gegen Baarzahlung:

1 geschnitzten eichenen Schreibtisch, 1 Plüschgarnitur, 15 Flaschen Spirituosen, 3 Faß Lagerbier, 47 Stück verschied. Gläser und 1 Anker Sardellen.

Müller, Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Leipzigerstrasse 87|88

ist ein **geräumiges Verkaufslokal** im ersten Stockwerk **zu vermiethen.** **O. Stengel.**

Handelsk. u. e. Wohn. f. 45 u. 60 Thlr z. 1. Juli zu bez. Wuchererstraße 34.

Eine Wohnung in **Giebichenstein, Rainstraße Nr. 7,** bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. sonstigem Zubehör, sowie Gartenbenutzung, ist eingetretener Verhältnisse halber zum 1. Juli cr. zu beziehen.

Eine herrschaftliche Wohnung,

besteh. **aus 6 Zimmern u. Zub., mit Gartenhaus und Gartenbenutzung (Schimmelstraße 5),** bisher von **Herrn Professor Dr. Genzmer bewohnt,** ist zum 1. Oktober, auf Wunsch jedoch auch früher **zu vermiethen.** Näheres **Schimmelstraße 6a** zu erfragen.

Herrschaftliches Parterre,

1 Salon, 5 Stuben, K. und Zubehör,
1. Oktober zu vermiethen

Hedwigstraße 12.

Näheres beim **Hausmann.**

Herrschaftl. Wohnung für 350 ℳ per sogl. od. 1. Juli zu bez. Kirchthor 22.

Wohnungen für 60 u. 90 Thlr. 1. Juli zu beziehen Wörmlitzerstraße 39.

---

2 Stuben, K. u. K. von j. verh. Leuten per 1. Okt. zu miethen **gesucht.** Offerten mit Preisang. unter **V. 1696** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Kl. Wohnung f. einz. Leute, 38 Thlr., gleich zu beziehen **Brunnengasse 2.**

Wohnung, 2 Stuben und Küche ꝛc.,

von **anständigen einzelnen Leuten per 1. Juli beziehbar**
Wuchererstr. 40.

Kl. Wohnung zu 150 ℳ p. 1. Juli zu vermiethen **Ludwigstraße 13.**

---

2 Wohnungen, 56 u. 76 Thlr., an der Promenade, an kinderlose Leute zum 1. Juli zu vermiethen. Näheres kl. Sandberg 15, part.

Wohnung, St., K., K. u. Zub. f. 43 Thlr. 1. Juli zu beziehen Reilstraße 22.

Eine **herrschaftliche Wohnung** von 3 Zimmern nebst Zubehör von ruhigen Leuten, Nähe des **Leipziger Platzes,** per **1. Oktober zu miethen gesucht.** Offerten mit Preis befördert unter **R. m. 37130 Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

Große Wohnung z. Abvermiethen 1. Okt. zu miethen gesucht. Off. unter **K. 5332** an **J. Barck & Co.** erb.

Möbl. Stube m. Cab. III. Et. p 1./7. zu verm. Zu erfr. zw. 1 u. 2 Leipzigerstr. 86, I

Mbl. Wohn. f. 1—2 Hrn. vrm. Alte Prom. 12

Möblirtes Zimmer zu vermiethen Merseburgerstraße 42.

Freundlich möbl. Wohnung für 1—2 Herren sofort zu vermiethen
gr. Märkerstraße 17.

Gut möbl. Zimmer Parkstraße 16, 2 Tr.

Logis ohne Kost Dachritzgasse 13, II. r.

Möbl. Schlafst. vornh. Rathhausg. 13, II.

Anst. Schlafstelle offen Hansiack 1, II. l.

Schlafst. Geiststr. 51, I., Thoreingang.

Anst. Schlafst. m. K. gr. Ulrichstr. 58, I. l.

Anst. Schlafstelle offen Bauhof Nr. 4, I.

Anst. Schlafst. m. Kost alter Markt 2, II.

Freundliche Schlafstelle Bauhof 1, I.

Anst. Schlafst. off. kl. Brauhausgasse 23, I.

Gr. Schlafst m. od. o. K. Dachritzg. 13, II. l.

Pensionat

schon längere Zeit bestehend und gut renommirt, zu übern. gesucht. Näh. u. **N. N. 1000** d. d. Annoncen-Exped. von **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Ein **jüngerer Techniker** von etwas praktischer Erfahrung, der möglichst mit der Construktion von Aufzügen, Fahrstühlen ꝛc. vertraut ist, wird zum sofortigen Antritt gesucht von

M. Martin, Bitterfeld.

Den Vorzug erhält, wer außerdem mit Mühlenbau-Constructionen vertraut ist.

Gesucht: 2 erste Verwalter, 1 Feldverwalter, 3 alleinige Verwalter und **4 Hofverwalter, mehrere Hofmeister, Gärtner, Kutscher, Schäfer, Futterknechte** durch **Frau Binneweiss,** große Märkerstraße 10.

Stellen für landwirthsch. Beamte u. für Zuckerfabriken, sowie Markthelfer, Comtoirdiener, Portier, Kutscher u. jed. and. Beruf verm. das Comt. Halle a/S., Spiegelgasse 10. Rückporto erwünscht.

Theilhaber-Gesuch.

Wegen in Ruhesetzen des Socius wird für ein bed. Faß- u. Flaschenbier-Geschäft mit Glas- und Liter-Ausschank u. kl. Brauerei (Specialität mit Schutzmarke), ohne Hausgrundstück, ein Theilhaber mit 10—12,000 Mk. bei 20—25% Reingewinn gesucht. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich; auch kann das Geschäft käuflich erworben werden. Näheres Wittwe **Müller** in Dresden, Webergasse 11, II. Etage.

Eine Hypothekenbank

in Süddeutschland sucht für die Stadt Halle a/S.

einen Vertreter

des Hypothekengeschäfts. Erfordernisse: genaueste Local- und Personalkenntniß, beste Referenzen.

Schriftliche Off. unter **F. 6421 b** an **Haasenstein & Vogler** in **Frankfurt a/Main.**

Commis-Gesuch.

Für mein **Material- und Colonialwaarengeschäft** suche ich einen jungen **Commis pr. 1. Juli,** welcher vor Kurzem seine Lehrzeit beendete. Offerten unter **E. g. 37201** befördert **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

Für Mühlenbesitzer.

Ein streng solider 30jähr. **Obermüller,** welcher seine jetzige Stelle **5 Jahre** inne hat und noch ungekündigt ist, in der **Walzen-** wie **Steinmüllerei** durchaus **praktisch** u. **feiner Schärfer,** auch in **Kundenmüllerei** erfahren, kl. Reparaturen selbst ausführen kann, **sucht** sich gelegentlich für **dauernde Stellung zu verändern** als **Obermüller** oder **Knappe.** Gef. Offerten unter **F. A.** bef. die Buchhandlung von **M. Kellner** in Freyburg a/Unstrut.

Tüchtige Maurer

werden gesucht von **Maurermeister Grote, Händelstraße 29.**

Tüchtige Maurergesellen

bei gutem Lohn gesucht.
Recke, Maurermeister.

Einen tüchtgen **Hofmeister** sucht sofort oder 1. Juli **Domaine Kleinholz bei Dobrilugk (N.-L.)**

Commis-Gesuch.

Für mein Spirituosen-Geschäft suche ich einen soliden, fleißigen, mit der Spirituosenbranche vollständig vertrauten, möglichst militärfreien jungen Mann unter sehr günstigen Verhältnissen per 1. Juli oder 1. August cr.

Offerten mit Beifügung der Zeugnisse und Photographie unter A. Z. Nr. 48 postlag. Hof i/B.

---

2 Glasergesellen

erhalten sofort Arbeit.
Emil Zipprich, Anhalterstraße 10.

Reisender gesucht.

Für mein **Wagenfett-** und **Maschinenölgeschäft** suche ich einen jungen Mann, der in der Branche mit Erfolg thätig war.

Louis Cerf, Blücherstraße 6.

Bauschlosser-Gesuch.

Tüchtige, solide, selbständige Bauschlosser für dauernden guten Verdienst sofort gesucht **Merseburgerstr. 38.**

Dreher-Gesuch.

Mehrere **tüchtige** Dreher werden für dauernde Accordarbeit gesucht. Nur schriftliche Bewerbungen nebst Einsendung von Zeugnissen können Berücksichtigung finden.

Baentsch & Behrens,
Eisengießerei und Maschinenfabrik,
Ludwigshütte bei Sandersleben.

---

2 Malergehilfen

stellt sofort noch ein **Emil Köster,** Maler, **Eisleben,** Rammthorstr. 24.

Für ein **Destillationsgeschäft en gros** wird ein **tüchtiger zuverlässiger junger Mann** für **Reise und Comptoir** per 1. Juli cr. **gesucht.** Näh. d. **Ludw. Schumann,** Weißenfels.

Ein verheiratheter **Kuhknecht** findet bei freier Wohnung, ½ Morgen gesteckten Kartoffellande und hohem Lohne zum 1 Juli Stellung auf

Vorwerk Othal bei Riestedt.

Schneidemüller-Gesuch.

Ein zuverlässiger **Schneidemüller,** welcher etwas Zeugarbeit versteht, wird sofort bei gutem Lohn gesucht. Off. bef. die Exp. d. Ztg. unter **K. 1685.**

Tüchtige Maschinenschlosser, auch einige **Mühlenbau-Monteure** finden Beschäftigung bei

M. Martin, Maschinenfabrik, Bitterfeld.

Lehrherr-Gesuch.

Für meinen Mündel, welcher 1 Jahr als Mechanikus gelernt, suche in diesem Fach einen Lehrherrn außerhalb Halle.

Moritz König, Klempnermeister, **Rathhausgasse 9.**

Einen Sohn anst. Eltern suche als **Lehrling. E. Leibe,** Tapezier und Decorateur, große Ulrichstraße 22.

Lehrlings-Gesuch.

Junge kräftige Leute, welche in meiner Gürtlerei das Formen, Gießen, Feilen und Drehen lernen wollen, werden gegen Entschädigung von 3 ℳ Kostgeld eingestellt.

Andreas Haaßengier.

Für Bäckerei und Conditorei suche sofort einen **Lehrling.**
W. Wernicke, Geiststraße 10.

Ein junges Mädchen, welches die feine

Blumenbinderei erlernen

will, findet Stellung. Adressen erbeten unter Q. F. 381 durch Haasenstein & Vogler in Halle a/S., Leipzigerstraße 2.

Für ein hiesiges feines Modewaaren-Geschäft wird eine selbstständige tüchtige

Schneiderin

gesucht. Off. unter Chiffre K. B. 55 abzugeben bei H. Graefe, gr. Märkerstr. 7.

Zum 1. Juli

wird ein **nicht zu junges Mädchen gesucht,** welches nähen u. plätten kann und mit größeren Kindern umzugehen versteht. **Königstraße 31,** 1 Treppe.

Verkäuferin

für ein Pelzwaaren-, Hut- u. Mützen-Geschäft wird per sofort oder 15. Juni **gesucht.** Offerten unter der Chiffre **G. 1706** an die Expedition d. Ztg.

In einer Gastwirthschaft wird ein j. zuverl. **Mädchen** für Küche u. Haus zum 1. Juli **gesucht.** Gehalt 108—120 ℳ Nur mit guten Zeugn. Versehene wollen sich melden bei Frau **Mathilde Hoffmann** geb. **Lorenz,** Quedlinburg a/H.

Ein junges **Mädchen,** tüchtig im Plätten, wird bei hohem Lohn gesucht. **Köchinnen, Haus- und Kindermädchen** erhalten gute Stellen durch **A. Drebinger, Rannischestr. 21.**

Ein anst. ehrl. **Mädchen,** w. sch. i. Geschäft thätig war, wird **als Verkäuferin** in einem Weiß- u. Wollenwaarengeschäft sofort **gesucht,** dasselbe muß der Hausfrau zur Hand gehen. Offerten sub **X. 1698** an die Exp. d. Z.

Eine **Putzmacherin,** welche selbständig arbeiten kann, wird sofort oder später **gesucht.** Offerten bittet man unter **S. W.** postlagernd **Weißenfels** niederzulegen.

Ein **Mädchen** für Küche und Haus wird zum 1. Juli **gesucht**
gr. Ulrichstraße 12, 2 Treppen.

Ein **junges Mädchen,** welches die feine Küche erlernt hat und sich in der Milchwirthschaft weiter ausbilden will, kann zum 1. Juli Stellung erhalten auf **Freigut Ziegelrode** bei Bahnhof Mansfeld.

Für ein Pfarrhaus in Merseburg, ohne Kinder, wird ein älteres zuverl. **Mädchen** für Küche und Hausarbeit zum 1. Juli gesucht. Meldung. unter **P. 1690** an die Exp. d. Ztg.

Eine **tüchtige perfekte Hotel-Köchin,** welche einer guten **Hotelküche** vorstehen kann, wird bei gutem Gehalt gesucht unter Chiffre **D. M. 119** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, findet Dienst Brüderstr. 6, II.

Ein Hausmädchen wird z. 1. Juli gesucht **Hotel Stadt Berlin,** Halle.

Zum 1. Juli wird ein **anständiges Mädchen** für **Küche und Hausarbeit** mit **guten Zeugnissen gesucht Sophienstraße 6, 1 Tr.**

Für ein j. geb. Mädchen, bew. im Häusl. u. der Pflege kl. Kinder, wird Stellung in geb. Fam. gesucht. Gehalt nicht beansprucht. Gefl. Offerten sub **U. A. 627** Invalidenbank Leipzig.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen, welches im **Serviren, Plätten, Frisiren** u **Maschinennähen erfahren ist,** wird für **Auswärts per 1. Juli gesucht** von Frau Commerzienrath **Dehne.**

Zum **1. Juli** wird ein **anständiges Mädchen,** mit der **Küche u. Wäsche vertraut,** für einen **feinen Haushalt gesucht.** Meldung mit Buch
Wuchererstraße 61, II.

Für mein Papier- und Galanterie-Waaren-Geschäft suche ein bescheidenes junges **Mädchen,** welches möglichst schon in solchem Geschäft thätig war. Freie Station im Hause. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Gustav Lots, Merseburg.

Ich suche zum sofortigen Antritt eine durchaus gewandte, zuverl. **Kinderfrau,** welche das Aufziehen mit der Flasche gründlich versteht. Zeugnisse sind an meine Adresse einzusenden.

Lützen, den 4. Juni 1885.
Frau Alma Gabler
geb. **v. Dammann.**

Kräftiges Hausmädchen gesucht Mühlweg 24b, II.

Ein ordentliches, fleißiges **Dienstmädchen** wird sofort gesucht
Henriettenstraße 30.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850606022/fragment/page=0002
DFG

Der gegen den Dienstknecht **Albert Laue** aus Dieskau unterm 14. Mai d. J. wegen Mißhandlung erlassene Steckbrief ist erledigt.
Halle a/S., den 3. Juni 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Der gegen den frühren Landwirth, jetzt Commissionsreisenden **Hugo Schneidewind** zu Halle a/S. unterm 23. Mai d. J. wegen Unterschlagung erlassene Steckbrief ist erledigt.
Halle a/S., den 2. Juni 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Polizei-Verordnung

Unter Aufhebung der Verordnungen vom 10. November 1865 und 8. August 1866 wird hierdurch auf Grund der §§ 5 und 6 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850, nach Berathung mit dem hiesigen Magistrat, Folgendes verordnet:

§ 1. Einrichtungen, welche einen üblen Geruch verbreiten, wie Abtritte, Urinîranstalten, Dünger- und andere Gruben, Schlammfänge, Gossen, Gräben und Kanäle sind durch Anwendung geeigneter Desinfektionsmittel fortwährend in einem gestankfreien Zustande zu erhalten.

§ 2. Der Inhalt der Abtritte, Abfall- und Düngergruben darf nur, nachdem derselbe durch gehörige Desinfektion gestankfrei gemacht, aus den Lagerorten entfernt werden. Ebenso sind nach erfolgter Räumung sowohl die vorgenannten Anlagen als auch die durch die Räumung beschmutzten Theile des Grundstückes wie der Straße gehörig zu desinfiziren.

§ 3. Für die pünktliche Innehaltung dieser Vorschriften sind die Hausbesitzer und Vizewirthe verantwortlich, soweit es sich nicht um Räume handelt, über welche einem Anderen die ausschließliche Verfügung zusteht.

In diesem Falle trägt letzterer die bezügliche Verantwortlichkeit.

§ 4. Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen werden mit einer Geldbuße bis zu neun Mark, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Haft geahndet.

Halle a/S., den 30. Juni 1875. **Die Polizei-Verwaltung.**

Vorstehende Verordnung wird mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß die Exekutivbeamten angewiesen sind, bei Konstatirung einer Uebertretung der fraglichen Vorschriften die erforderliche Desinfizirung auf Kosten der Verpflichteten sofort vornehmen zu lassen, wenn dieselbe nicht binnen drei Stunden nach der ersten Aufforderung erfolgt ist.

Halle a/S., den 1. Juni 1885. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die eingetretene heiße Jahreszeit wird hiermit auf Grund des § 3 der Straßenpolizei-Ordnung vom 15. September 1879 angeordnet, daß die Straßen-Rinnsteine von jetzt ab bis auf Weiteres täglich und zwar bis Morgens 8 Uhr zu reinigen und zu spülen sind.

Halle a/S., den 1. Juni 1885. **Die Polizei-Verwaltung.**

Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche von Zennewitz, Band I, Blatt 19, auf den Namen des pensionirten Chausseewärters **Carl Dedecke** und dessen Ehefrau **Johanne Christiane** geb. Belitz eingetragene, zu Zennewitz belegene Hausgrundstück soll auf Antrag des Kaufmanns **Emil Wagner** zu Riestedt zum Zwecke der Auseinandersetzung unter den Miteigenthümern

am 29. Juli 1885 Nachmittags 3 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte im Rathskeller zu Brehna zwangsweise versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 100 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Abtheilung II. eingesehen werden.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Grundstückes beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 31. Juli 1885 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle verkündet werden.

Bitterfeld, den 3. Juni 1885.

Königliches Amtsgericht.
Rittler.

Kirschen-Verpachtung.

Zur **Verpachtung der diesjährigen Kirschnutzung** an den **Kreis-Chausseen des Saalkreises** ist **öffentlicher Bietungstermin** auf

Mittwoch den 10. Juni cr.

anberaumt und zwar:

1. **Morgens 8 Uhr** im **Rothen Hause bei Nehlitz** für die **Trotha-Plötzer Chaussee.**
2. **Nachmittags 2 Uhr** im **Schützenhause zu Löbejün** für die **Plötz-Domnitzer Chaussee.**

Die Bezahlung der Pachtbeträge hat sofort im Termine zu erfolgen.

Halle a/S., den 4. Juni 1885.

Die Landes-Bauinspection Halle a/S.

Kirschen-Verpachtung.

Die **Verpachtung** der **diesjährigen Kirschnutzungen** an der **Garsena-Rothenburger** und an der **Bebitz-Mucrenaer Kreis-Chaussee** soll

Freitag den 12. Juni cr., Vormittags 9½ Uhr

im **Emilius'schen Gasthofe zu Cönnern** öffentlich meistbietend gegen **sofortige Zahlung des Pachtbetrages** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen erfolgen.

Halle a/S., den 4. Juni 1885.

Die Landes-Bauinspection Halle a/S.

Tausch
auf ein **Gut** oder **Gasthof.**
Eine **Mahl- und Schneidemühle** mit 3 Hektar Feld und Wiese, bei kl. Wasser 10–12 Sack schaffend, g. Geb., ¾ St. v. Bahnhof gel., soll mit vollst. Inv. für 30,000 ℳ vertauscht werden. Offerten nimmt entgegen
E. Uhlrich, Grimma.

Ein nahe einer **Großstadt** und **Bahnstation** gelegenes
Stadtgut mit 65 Acker,
g. Geb., gr. Garten, Milchwirthschaft, ist z. Pr. von 130,000 ℳ bei ⅓ Anz. zu verkaufen durch
E. Uhlrich, Grimma.

Fortzugshalber verkaufe sofort mein
Gut mit 42 Acker
= 91 Magdeb. Mrg., in e. gr. Orte nahe einer **Garnisonstadt u. Bahnstation, sehr schönen Geb., gr. Garten,** vollst. Inv., f. 16,500 Thlr. bei 5000 Thlr. Anz. Näheres durch
E. Uhlrich, Grimma.

Ein Erb- und Lehngericht
mit 431 Acker = 934 Magdeb. Mrg. **Weizbd., 2- u. 3schürige Wiesen, herrsch. Geb., Brennerei, Brauerei u. Mühle,** ist mit vollst. Inv. f. 130,000 Thlr. bei 40,000 Thlr. Anzahl. zu verkaufen durch
E. Uhlrich, Grimma.

Suche für zahlungsfähige Käufer
Güter bis z. Pr. v. 18,000 Thlr. bei der Hälfte Anz.. Bitte desh. um dergl. Offerten.
E. Uhlrich, Grimma.

In einer lebh. Fabrikstadt Sachsens ist ein **Hausgrundstück** mit
Restaurant,
reizendem Garten, angenehmer Aufenthalt für feineres Publikum, voller **Gasthofsgerechtigkeit,** ca. 400 Thlr. Mietheink.. mit sehr gutem Inv. für 14,500 Thlr. bei 4000 Anz. zu verk. d.
E. Uhlrich, Grimma.

Todesfalls h. ist ein in gr. Orte an der Landstr. gel. **Haus** mit Garten,
Mehl- u. Getreidegeschäft,
außer Logis u. Geschäft 400 ℳ Miethe bringend, f. 3600 Thlr. mit 1200 Thlr. Anz. zu verk. Näh. Auskunft ertheilt
E. Uhlrich, Grimma.

Cession.
Rittergut, Prov. Sachsen, 770 Mrg., Weizenboden, wegen Uebernahme des väterl. Gutes. Forderung 46,000 ℳ **Selbstpächtern** Näh. unter **D. N. 132** durch **Haasenstein & Vogler,** Leipzig.

Ein kl. Haus mit 700 Thlr. Anzahlung wird **zu kaufen gesucht.**
Offerten unter **O. 1689** an die Expedition dieser Zeitung.

Ritterguts-Verkauf.

Beabsichtige mein in Thür., schönster Lage, beleg. Rittergut, 1000 Mrg. Areal, mit Brennerei, compl. Inventar, 5000 Mrg. Feld, 8000 Mrg. Waldjagd (Hochwild), wegen Todesfall zu verkaufen. 180,000 Thlr. Forderung, 80,000 Thlr Anzahl. Nur Selbstkäufer erh. nähere Auskunft und erbitte Offerten unter **F. L. 47** postlagernd Stumsdorf.

Eine **Wassermühle** mit 14 Morgen Feld, 4 Morgen Wiese, neuen Gebäuden mit völliger Ernte, Preis 4000 Thlr., Familienverhältnisse halber **sofort zu verkaufen.**
Näheres kostenfrei durch **F. Hartmann,** Buchhandlung, Querfurt.

Gasthofs-Verkauf.

Meinen vor 2 Jahren neu massiv erbauten **Gasthof** mit 3 Mrg. Land I. B.-Kl., verb. mit Materialwaarenh., einz. mitten im Dorfe, an der Straße gelegen., bin ich Willens veränderungsh. sofort oder später zu verkaufen. Derselbe enth. folg. Räumlichkeiten: gr. Parquetsaal, Speisesaal, 2 Fremdenzimmer, 2 Gast- sowie 2 Wohnzimmer, Küche u. Zubehör. Forderung 8500 Thaler. Off. u. **C. 1655** bef. d. Exp. d. Ztg.

Eine **kl. Restauration** für **500 Mk.** sofort oder per 1. Juli **zu verkaufen.** Gefl. Offerten unter **M. W. 500 hauptpostlagernd Leipzig** erbeten.

Ein großes Grundstück
mit Laden, Thoremfahrt, großem Hof bei geringer Anzahlung **zu verkaufen.** Offerten niederzulegen unter **B. 4368** bei **J. Barck & Co.**

Geschäfts-Verkauf.

Ein seit ca. 10 Jahren am hiesigen Platze bestehendes feineres **Wäsche-Geschäft** soll wegen anderweiter Unternehmungen liquidirt werden. Durch Uebernahme der noch vorhandenen Lagerbestände, wozu ca. 4–6000 Mk erforderlich, wäre eine außerordentlich günstige Gelegenheit geboten, sich selbständig zu machen. Das Geschäft würde auch für eine Dame sich sehr gut eignen.
Gefällige Offerten unter **D. T. 137** an **Haasenstein & Vogler** in **Leipzig** erbeten.

Ein arrondirtes **Rittergut** von 420 Morgen, davon 350 M. Acker, 26 M. Wiesen, Rest Waldungen, in bair. Thüringen, Nähe von Königshofen und Meiningen, an Chaussee gelegen, mit gutem Lehmboden in ebener Lage, ist mit vollem Inventar und guten Gebäuden für 50,000 Thaler bei der Hälfte Anzahlung Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Das Gut ist in derselben Cultur wie die besten in der Magdeburger Gegend. Nähere Auskunft ertheilt Hr. **O. Schwieder,** Magdeburg.

Günstiger Guts-Kauf.

Krankheitsh. verk. sof. m. kl. schuldenfreies Gut, 20 Min. v. e. Gymnasialstadt, herrschaftl. Wohnh., neue massive Geb., 150 Mrg. incl. 10 Mrg. Wiese, 40 Mrg. Wald, m. vollst. todt. u. leb. Inv. f. d. bill. Preis von 18,000 Thlr. bei 8–10,000 Thlr. Anz. Näh. durch den Bes. Lieutenant **Beck, Tillendorf bei Bunzlau** (Schlesien).

Wegen Todesfall ist ein **Gut** mit 105 preuß. Morgen incl. 25 Morgen sehr gute Wiesen, Acker-, Weizen- und Gersten-Boden, im Herzogth. Coburg, mit vollst. lebenden u. todten Inventar billig **zu verkaufen.** Näheres unter **A. R. B.** postlagernd **Lauchstädt.**

Verkauf.

Ein in der Provinz Sachsen an einer Bahnstation in holzreicher Gegend belegenes **Grundstück,** bestehend in einem Wohnhause mit Nebengebäuden, einer Dampfschneidemühle, Zimmer- und Lagerplatz, worauf seit 30 Jahren das Baugeschäft, verbunden mit Lohnschneiderei und Holzhandel mit bestem Erfolge betrieben worden ist, soll mit sämmtlichen Holzvorräthen verkauft werden. Näh. in der Expediton d. Ztg. unter **O. 1666.**

Ein ff. Restaurant in Dessau zu verkaufen. **Ein Laden** nebst Wohnung in guter Lage der Stadt sofort zu verpachten.
R. Sandmann, Dessau.

Guts-Verkauf.

Mein Gut, bester Boden (Lommatz'scher Pflege), ca. 64 Acker = 140 preuß. Morgen, mit großen Kirsch- und Obstalleen, alles in einem Plane am Gute, will ich Verhältnisse halber recht bald verkaufen. Gute Gebäude, gewölbte Stallungen, 4 Pferde, circa 30 Stück Rindvieh, 40 Schweine ꝛc., todtes Inventar übercomplett. Da ich mich zur Ruhe setzen will, würde ein kleines Haus- oder Villengrundstück, auch ein kleines Gut mit annehmen. Offerten unter **R. N. 078** gelangen direkt an den Besitzer durch **„Invalidendank"** Dresden.

Ritterguts-Verkauf.

In Sachsen-Altenburg ca. 245 Acker, ein Acker gleich 2⅙ Morgen, beste Bodenklasse, Gebäude hochherrschaftlich, schöner Park, Garten u. s. w. soll wegen Todesfall sofort verkauft werden.
Näheres **R. Eisentraut, Leipzig,** Gottschedstr. 4. II.

Vortheilhafter Kauf.
Anderer Unternehmungen halber ist ein im Erdgeschoß fast fertiges Grundstück hierselbst, gute Lage, sehr preiswerth und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Thüringerstr. 2, I.

Ein kleineres, neues Haus
mit 3000 ℳ Anzahlung **zu verkaufen.** Näh. bei **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Haus mit 3000 Mark Anzahl. zu kaufen gesucht. Offerten unter P. 1667 in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Ritterguts-Verpachtung.

Das **Rittergut Tammenhain** bei **Wurzen** ist von Johanni d. J. an **anderweitig zu verpachten** durch
Rechtsanwalt Sulzberger
in **Wurzen.**

Eine **Wassermühle,** 60 Jahre in einer Familie, in einem **großen** Dorfe gelegen, mit **aushaltender Wasserkraft,** 43 Morgen **guter Acker und Wiesen,** soll **krankheitshalber** mit 4000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.
Selbstkäufer erfahren Näheres bei **J. Barck & Co.** unter **D. L. 5312.**

Das einzige Hotel in einer Fabrikstadt von 5000 Einw. mit **7 Logirzimmer, Tanzsaal ꝛc. Post** befindet sich mit im Hause, ist **krankheitshalber** mit 16,000 ℳ Anzahl. **zu verkaufen. Guter Umsatz. Selbstkäufer** erfahren Näheres unter **P. L. 5313** bei **J. Barck & Co.**

Dicht am Markt einer Fabrikstadt von 11,000 Einwohnern soll ein **Haus** mit Laden, in welchem eine **Klempnerei** flott betrieben wird, mit 800 Thlr. Anzahlung altershalber **verkauft** werden. Sehr guter Lage wegen läßt sich jedes andere Geschäft einrichten. Miethsertrag 223 Thlr. Näheres unter **J. L. 5314** bei **J. Barck & Co.**

Ich beabsichtige meine seit 40 Jahren **flott betriebene Stellmacherei** nebst 9 Morgen **gut. Acker und Wiese,** ½ Mg. großem **Garten** nebst **Handwerkzeug und Holzvorräthen ꝛc. altershalber** mit 1000–1500 Thaler Anzahl. **zu verkaufen.** Näheres bei **J. Barck & Co.** unter **D. L. 5315.**

Eine alte flotte Fleischerei an guter Lage einer lebhaften Fabrikstadt von 10,000 Einw. 8 ℳ Acker, **2 Gärten mit Spargel u. Weinanlagen ꝛc.** soll **altershalber** für 8500 Thlr. bei 2000 Thlr. Anz. **verkauft** werden. 40 Jahre im Besitz. **Miethe** außer der Fleischerei 300 Thlr. **Feuerkasse 7226 Thlr. Für Selbstkäufer** Näheres unter **A. L. 5316** bei **J. Barck & Co.**

Kauf-Gesuch.

Ein **Gut** in der Umgegend von Halle oder Querfurter Kreis, Größe 80 bis 100 Morgen guter Boden, mit guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, wird zum Selbstbewirthschaften gegen ⅔ Baarzahlung der Kaufsumme zu kaufen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. — Offerten unter **A. H.** an **Haasenstein & Vogler** in **Bernburg.**

Haus- und Geschäfts-Verkauf.
Ein in bester Geschäftslage einer gewerbthätigen, mittelgroßen Stadt der Provinz Sachsen befindliches Haus, in dem schon seit 35 Jahren ein lebhaftes Colonialwaaren- und Farben-Geschäft betrieben wird, soll verkauft werden.
Reflektanten wollen ihre Adresse unter **H. 1707** in der Exp. d. Z. niederlegen.

Materialgeschäfts-Verkauf.

Aus Gesundheitsrücksichten sehe ich mich veranlaßt, mein in schöner Garnisonstadt Thüringens belegenes und in flottem Gange befindliches Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft mit massivem Hausgrundstück und Garten (Haus auch für Fleischerei sehr passend) für 23,000 ℳ bei 8000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Nur zahlungsfähige Käufer wollen Off. unter **D. 1703** an d. Exp. d. Z. einsenden.

Ein Hausgrundstück
mit schönem geräumigen Laden, worin seit langen Jahren Material-Geschäft betrieben worden, passend für Seiler, ist veränderungshalber sofort zu verpachten event. bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten an die Exped. d. Ztg. unter **E. 1704** erbeten.

Ein nach Entfestigung der Stadt Wittenberg 1874 in den neuen Anlagen erbautes **herrschaftlich** einger. **Wohnhaus** (Miethseinkommen circa ℳ 2500) mit Auffahrt, gr. Hof u. Garten ist wegen Todesfall u. günst. Bed. verkäuflich. Näh. d. **Haasenstein & Vogler** (Carl Fischer), Wittenberg, Bez. Halle.

Ein kleines Bauerngut
in Thüringen, mit circa 34 Magdeb. Morgen von schönster Bodenbeschaffenheit, ist mit voller Ernte bei geringer Anzahlung preiswerth zu verkaufen.
Adr. unter **F. O. 178** an **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Ein Haus verkauft mit Vor- und Hintergarten **Gütchenstraße 7.**

Herzliche Bitte.

Eine mir bekannte arme Frau, deren Mann sie und ihre Töchter, von denen die eine halb blödsinnig ist, böswillig verlassen, hat sich bis dahin über ihre Kräfte angestrengt, sich und die Ihren kümmerlich zu erhalten. Einige Hundert Thaler, in besseren Zeiten gespart, sind ihr jetzt durch den Bankerott dessen, dem sie diese geliehen, verloren gegangen.

Dadurch, sowie durch andere Schicksalsschläge, ist sie mit den Ihren in die größte Noth versetzt und bitte ich um Jesu willen für sie um Gaben der Barmherzigkeit. Auch die geringste Gabe wird mit Dank angenommen und darüber quittirt. **Tank,**
Diakonus zu Fiddichow a/O.

3—4000 Thlr.
auf sichere Hypothek v. sofort oder später auszuleihen. Gefl. Offerten unter Q. G. 382 bef. Haasenstein & Vogler, Halle a/S.

9000 Mark
1. Hypothek auf Hausgrundstück auf dem Lande bis 1. Juli gesucht. Off. bef. die Exp. d. Ztg. unter **W. 1697.**

2000 Thaler
werden zur 1. sicheren Hypothek auf ein Landgrundstück mit Acker sofort zu leihen gesucht. Offerten an die Exped. d. Ztg. unter **J. 1708.**

300 Mark
bei vollständiger Sicherheit und pünktlicher Rückzahlung gegen gute Zinsen zu leihen gesucht. Offerten sub **B. 1701** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

70—75,000 Mark
werden per Oktober auf hiesiges doppelwerthiges Hausgrundstück zu à 4½ % und auf längere Jahre unkündbar zur ersten Stelle gesucht. Nur Selbstverleiher wollen Adressen unter Q. 1691 in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

= Birkenbalsamseife =
von **Bergmann & Co.,** Dresden
ist nach den neuesten Forschungen durch seine eigenartige Composition die **einzige medicinische Seife,** welche **sofort** alle **Hautunreinlichkeiten, Mitesser, Finnen, Röthe des Gesichts und der Hände** beseitigt und einen blendend weissen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 u. 50 ₰. bei **Oscar Ballin, M. Waltsgott, E. Driebe** und **O. Niedermann.**

Pabstfinken
oder **Nonpareil.** Größe der Kanarien, Brust roth, Kopf blau, Rücken grün, der schönste Fink aus Süd-Amerika, à St. Männchen 7 ℳ; Tigerfinken aus Indien à Paar 5 ℳ, Smaragd-Eidechsen, prachtvoll in Farben, St. 1,50 ℳ, Mauer-Eidechsen 4 Stück 1,50 ℳ, sprechende Papageien große Auswahl. Versandt unter Garantie lebender Ankunft. Welt-Versandt-Geschäft **H. Kumss** in **Warmbrunn in Schlesien.**

Wir versenden gratis
an **haarkranke** Menschen eine Anweisung zur Heilung dieses Leidens, sowie mit ca. 500 z. Th. vor Gericht beschworenen großen Erfolgen.
F. Arndt's Verlags-Anstalt,
Berlin, Solmsstraße 45.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Anna Palm u. Karl Kamin (Timmenrode); Marie Höfer u. Kfm. Rudolf Kohlmann (Ellrich); Marie Reckzeh u. Fritz Kraatz (Berlin); Minna Jurgens u. Wilhelm Bethge (Schnarsleben u. Biederitz); Tony Honig u. Rittmeister a. D. Herros v. Borcke (Gralow u. Giesenbrügge); Hedwig Steincke geb. Klapper u. Techniker Eugen Körbitz (Breslau u. Berlin); Anna Büttner u. Franz Petsche (Leipzig); Melanie Hüllemann u. August Weickert (Lindenau).

Vermählt: Pr.-Lieut. Eugen Freiherr v. Massenbach u. Else v. Lilienhoff-Zwowitzki (Potsdam); Erich v. Koß u. Luise Freiin v. Gersdorff (Garkewitz u. Parsko); Max Schiffer u. Anna Pleßner (Berlin); Dr. med. Hans Neumann u. Anna Nötzli (Grimma).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. E. Böcking (Hochfeld); Hrn. Dr. Giese (Prenzlau); Hrn. v. Platen (Venz); Hrn. Amtsger.-Sekr. W. Stampehl (Ranis); Hrn. Eugen Müller (Leipzig). — **Eine Tochter:** Hrn. Pfarrer Max Vorberg (Schöneberg); Hrn. Lieutenant v. Zastrow (Krossen a/O.); Hrn. Ober-Regierungsrath v. Stockhausen (Gumbinnen); Hrn. Kammergerichtsrath Bouvier (Berlin); Hrn. Dr. Simroth (Leipzig); Hrn. Landes-Hauptkassen-Buchhalter Albert Günther (Dessau).

Gestorben: Landger.-Rath Dr. Georg Seidel (Leipzig); Guts- u. Mühlenbes. Ritter (Mühle Polommen); Friederike Engelke (Harburg); Rentier Ed. Salomon (Berlin); Königl. Intendantur-Sekr. u. Landwehrlieut. Adolf Rosenfeld (Berlin); Dr. jur. Hugo Weitzmann (Berlin); Kfm. Friedr. Götze (Berlin); Amtmann Friedr. Schlemm (Naumburg).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850606022/fragment/page=0003

Einladung

zu der

am Montag den 6. Juli 1885,

von Vormittags 10 Uhr ab

zu

Eisleben auf der großen Vogelwiese

stattfindenden

Thierschau des IV. Bezirks

des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen

(Regierungsbezirk Merseburg westlich der Mulde)

verbunden mit einer Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und auf die Landwirthschaft Bezug habender Artikel

ausgeführt vom

landwirthsch. Verein f. Eisleben und Umgegend.

Preise für Pferde:

Staatspreise . . . . . 750 Mark.
Preis der Stadt Eisleben . . . 150 Mark.
Preis des Thüring. Reitervereins 400 Mark.
Weitere Vereinspreise (bis Ende Mai gezahlte resp. in Aussicht gestellte Beiträge) . . . . . 661 Mark.

Preise für Rindvieh:

Staatspreise . . . . . 2025 Mark.

Vereinspreis Eisleben für Schweine 100 Mark.

4 silberne und 6 bronzene Medaillen und ehrende Anerkennungen.

Sämmtliche Bewohner des Bezirks, zu welchem die Kreise **Eckartsberga, Merseburg, Naumburg, Querfurt, Sangerhausen, Weißenfels und Zeitz, der Saalkreis und die beiden Mansfelder Kreise** gehören, haben, gleichgültig ob sie Mitglieder eines landwirthschaftlichen Vereins sind oder nicht, die Berechtigung, sich um die ausgesetzten Prämien zu bewerben.

Zur Ausstellung werden von Thieren zugelassen: **Hengste, Stuten, gedeckt oder mit Füllen, und Stutfüllen, Bullen, Milchkühe und tragende Fersen, selbstgezüchtete Zuchtkühe und Zuchtkühe, Eber, Zuchtsauen, Mastschweine und Ferkel.**

Anträge um **Gewährung frachtfreien Rücktransportes** der ausgestellten und unverkauft gebliebenen Schauthiere, Maschinen und sonstigen Artikel sind bei dem Herrn Minister und der Direktion der „Nordhausen-Erfurter Eisenbahn-Gesellschaft" gestellt worden.

Die Anmeldung der auszustellenden Thiere 2c. bitten wir möglichst bald, **spätestens bis 15. Juni cr.,** bei unserem mitunterzeichneten Schriftführer Herrn **K. Sittig zu Eisleben** gefl. bewirken zu wollen und sich hierzu eines Formulars zu bedienen, welches nebst ausführlichem Programm von den königlichen Landrathsämtern, den Herren Amtsvorstehern und den Vorständen der landwirthschaftlichen Vereine des Bezirks, sowie von unserm obengenannten Schriftführer vom **15. Mai cr.** ab zu beziehen ist.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet ergebenst ein

Die Ausstellungs-Commission.

Marckwald. Beinert. Fr. Bindseil. Fromme. Genther. Dr. Humbert. Männicke. Roloff. Schlegel. Spielberg. Welcker. Sittig.

Frauen-Industrieschule und Pensionat

zu Halle a/S., Friedrichstraße 9.

Am 10. Juni beginnt der Vorbereitungscurs für Kunstarbeit. Aufzeichnen der Muster auf verschiedene Stoffe, Einrichtung der Application, Gold- und Silberstickereien 2c. 2c. Dauer 2 Monate, Preis pr. Monat 4 Mark. In die Curse des Handnähen, Maschinennähen, Wäschezuschneiden, Schneidern, Kunstarbeit, Buchführung 2c. werden 1. Juli Schülerinnen aufgenommen.

Prospecte und Meldungen bei der Vorsteherin **E. Wildhagen.**

Dampf-Dreschmaschinen und Locomobilen.

Specialität von

Heinrich Lanz in Mannheim.

Garnituren des Schlagleisten-Systems von 4, 6 und 8 Pferdekräften.
Garnituren des Stiften-Systems (Patent) von 2½, 3, 3½ und 4 Pferdekräften.
Ein neuer Katalog mit ermäßigten Preisen und zahlreichen Attesten ist soeben erschienen und wird auf Verlangen franco zugesandt.

Anzeiger für Land-, Forstwirthschaft und Gärtnerei, Hirschberg in Schlesien.

Versendung dieses Organs **regelmäßig Sonntags gratis und franco** per Kreuzband an alle **Landwirthe, Kunst- und Handelsgärtner,** sowie an Firmen, die mit der Land-, Forstwirthschaft und Gärtnerei in geschäftlicher Beziehung stehen.

Verbreitung durch **kostenfreie** Versendung, **nicht abhängig** vom **Abonnement,** daher **bedeutend und Erfolg** des **Inserirens gesichert.**

Anzeigen pro 4spaltige Zeile 30 ₰ werden angenommen von den Annoncen-Bureaus **Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler** an allen Domicilen dieser Firmen, sowie von der

Expedition des Anzeigers für Land-, Forstwirthschaft und Gärtnerei, Hirschberg in Schlesien, Schildhauerstr. 31.

Die **untenstehenden Mitglieder** der

Innung hiesiger Tapezierer und Decorateure

bringen ihren sich **sehr gut bewährten**

Mottentödtungs-Apparat

in empfehlende Erinnerung.

Blaschke, Bönicke, Frauendorf, Fröhlich, Geyer, Herrig, Hartwig, Homann, Kästner, Leibe, Nietschmann, Reiche, Riemann, Gust. Schlüter, Friedr. Schlüter, Taatz, Taenzer, Traxdorf, Vaas, Zaehger, Zehbe.

Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines

Weiß-, Woll- und Posamenten-Geschäfts

verkaufe sämmtliche Artikel zu und unter dem Selbstkostenpreis.

Leipzigerstraße 85|86. Alb. Danneberg.

Unterzeichnete Glas- und Porzellan-Handlungen

zeigen hierdurch ergebenst an, dass ihre Geschäfte an den **Sonntagen vom 7. Juni bis 13. September cr.** incl. von **Nachmittags 2 Uhr ab geschlossen sind.**

Halle a/S., im Juni 1885.

Gustav Ferber. Ed. Heckert. J. A. Heckert. G. Kohlig. C. H. Naundorf.

Milchkühler

empfiehlt **Otto Giseke, gr. Steinstraße 67.**

ECHT MIT MARKE

12 Ehrendipl. u. Med.

sind die bekannten Präparate der Firma **J. Paul Liebe**-Dresden:

„Liebe's" Nährungsmittel in löslicher Form, Extract der **Liebig**'schen Suppe zur Bereitung von **Liebig's Kindermilch.**

„Liebe's" lösliche Leguminose, Suppenkost, leicht verdaulich, nahrhaft billig.

„Liebe's" Pepsinwein, Verdauungsessenz aus südländ. Wein gegen Magencatarrh.

IN DEN APOTHEKEN in Halle, Merseburg u. d. Provinz.

Gr. Ulrichstraße 27. **W. Assmann,** Gr. Ulrichstraße 27.

empfiehlt seine

Conserven-, Delicatessen-, Fisch-, Wurst- und Fleischwaaren-Handlung.

Ausschnitt feiner Wurst- und Fleischwaaren.

Kein Geheimmittel!

Eisen-Chocolade

von **Franz Schulz** in **Berlin, Hoflieferant.**

Von den Aerzten gegen **Bleichsucht** und **Blutarmuth** immer mit Erfolg angewendet. Depots in der **Adler-** u. **Löwen-Apotheke** in Halle a/S. und in der **Ludwigs-Apotheke** in Bad Kissingen.

Berlin, den 17. September 1884.

Herrn Chocoladen-Fabrikanten Franz Schulz.

Untersuchung von Eisen-Chocolade.

Die mir zur Untersuchung übersandte Eisen-Chocolade aus der Fabrik des Hoflieferanten **Franz Schulz** hierselbst enthält in einer Tafel von durchschnittlich 25 Gramm durchschnittlich 0,212 Gramm Eisen. Der Prozentgehalt von Eisen beziffert sich somit auf 0,848 pCt.

Außer dem arzneilich wirksamen Zusatz enthält die mir vorliegende Eisen-Chocolade nach weiterer Untersuchung nur Cacao und Zucker ohne sonstige fremdartige Beimischungen und darf die Herstellungsweise derselben als sachgemäß und zweckentsprechend bezeichnet werden.

Dr. C. Bischoff, gerichtlicher Chemiker zu Berlin.

„Hofjäger".

Montag den 8. Juni cr. Abends 8 Uhr

Grosses Concert

ausgeführt von den Herren **Hubert Flohr** (Piano), **Carl Corbach** (Violine), **Franz Rasenberger** (Viola) und **Edmund Bieler** (Violin-Cello) vom Conservatorium zu Cöln a/Rh.

Billets à 50 ₰ sind zu haben in den Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher & Jaeger,** am Markt, **F. A. Reumert,** gr. Steinstraße und **J. Neumann,** Königstraße 5. Entree an der Kasse 75 ₰.

Concertprogramm in nächster Nummer. **L. Eberhardt.**

Moritz's Restaurant und Gartenlocal,

Harz 48.

Heute Sonnabend großes Schlachtefest

und **grosses Militair-Concert. Anfang 8 Uhr.**

Morgen Sonntag

großes humoristisches Gesangs-Concert

(beliebter Komiker).

Kegelbahn frei. **Mittagstisch** 45 ₰, pro Woche 3 ℳ

Pressler's Berg.

Heute Sonnabend von 7½ Uhr ab

Großes Concert verb. mit humor. Vorträgen v. Herrn G. Träumer.

Schönster Aufenthalt von Halle. Ausschank des gehaltreichsten Bieres direct aus dem Eiskeller.

Schützenfest in Eilenburg.

Das diesjährige **Haupt- und Königsschiessen** der vereinigten Bogen- und Büchsenschützen-Gesellschaft findet in der Zeit **vom 5. bis mit 12. Juli** auf dem großen Festplatze beim Schützenhause in der Nähe des Bahnhofes statt.

Anmeldungen für Aufstellung von **Buden 2c.** sind **bis zum 24. Juni cr.** und zwar für **Auswärtige** beim Hauptmann Herrn **F. A. Vörckel** und für Hiesige beim Kaufmann Herrn **Gust. Seidel** anzubringen.

Die Verloosung der Plätze findet am 28. Juni statt.

Die Deputirten der vereinigten Bogen- und Büchsen-Schützen-Gesellschaft.

Schiesshaus-Einweihung.

Die Einweihung der **neuen Schießstand-Anlage der Schützengilde zu Schkeuditz,** am Restaurant Waldkater, in der schönen Elsteraue belegen, findet **den 14. und 15. Juni cr.** statt. Fremde derartige Festlichkeiten werden hierzu eingeladen. **Das Directorium.**

Entomologischer Verein f. Halle u. Umgegend.

Sonntag den 7. d. M.

Excursion nach Marke.

Näheres beim Schriftführer zu erfahren.

Der Vorstand.

Oeffentliche Arbeiterversammlung

Mittwoch den 10. Juni cr. Abends 8 Uhr im Concerthause (Karlstraße).

Tagesordnung: Die Thätigkeit des Reichstages. Referent Reichstagsabgeordneter Herr W. Hasenclever. Der Einberufer.

Blankenburg am Harz.

Klimatischer Kurort. Sehr gesunder Aufenthalt, Laub- und Nadelholzwälder; angenehmste Spaziergänge, günstigste Lage für Ausflüge nach den bekanntesten Punkten des Harzes. Alle Arten Bäder. **Pension civil.**

Neue sehenswerthe Zahnradbahn in den Harz.

Zu etwaiger Auskunft ist bereit: Das **Comité** für den Fremdenverkehr zu **Blankenburg a/Harz.**

Für Touristen!

Album von Halle und Umgegend, 16 photo-lithogr. Ansichten enthaltend, in elegantem Einband nur **80 ₰.** Verlag von **Albin Hentze, Schmeerstraße 39.** Vorräthig in allen Buch- und Papierhandlungen.

Teschings

ohne Knall, **billiger als jede Konkurrenz,** kleine Sorte **7 ℳ,** große Sorte **13 ℳ,** sowie **Revolver, Pistolen, Terzerole, Jagdgewehre und Scheibenbüchsen 2c.,** wie **Munition** zu sämmtlich bestehenden Waffen empfiehlt zu **soliden Preisen**

C. Hübenthal, Büchsenmacher,

Halle a/S., Rathhausgasse 11.

Umänderungen an **Gewehren 2c.,** sowie **Reparaturen jeder Art solid und preiswürdig.**

Alte Gewehre und Waffen nehme in **Zahlung** an.

Fr. David Söhne

Halle a/S.

Reine Dessert- und Tafel-

Chocoladen.

Leicht lösl. entölt. Cacao.

Engl. Bisquit,

eignes Fabrikat.

Grosser Postversandt.

Preislisten gratis u. franco.

Frischen Maitrank

à 75 ₰ und 100 ₰ pro Fl. empfiehlt

Julius Herbst.

---

ff. gebr. Caffee

à Pfd. 80 ₰ empfiehlt

Julius Herbst.

Reinen Frankfurter

Cur-Aepfelwein

à Fl. 40 ₰, bei 5 Fl. à 35 ₰ empfiehlt

Julius Herbst.

Ia. amerik. Ringäpfel

à Pfd. 60 ₰ empfiehlt

Julius Herbst.

Oelfarben

streichfertig **in allen Nüancen,**

Fußboden-Lacke

mit und ohne Farbe, sehr dauerhaft u. schnell trocknend, **Maurer-** u. **Maler-Farben, Firniß, Terpentinöl, Kienöl, Leim, Gyps, Cement** und **Pinsel** empfiehlt billigst

G. Osswald,

Drogen- und Farbenhandlung, Harz 17, Ecke der Geiststraße.

Vorzüglich für Kinder ist Timpe's Kindernahrung.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850606022/fragment/page=0004